



Pfadi Altburg  
und Alt-Regensburg

# die Welle

September 2022



<b>Redaktion</b>	Angéline Reichenbach v/o Ladiva Sarah Staubli v/o Aibi
<b>Berichte</b>	Leiter-/innen AB & AR
<b>Druck</b>	bc medien ag, Münchenstein
<b>Versand</b>	Stephan Hartl v/o Togo
<b>Auflage</b>	150
<b>E-Mail</b>	welle@altburg.ch

Liebe Welle-Leser und -Leserinnen

Ein weiteres ereignisvolles Schuljahr ist vorbei.

Die Pfadiaktivitäten konnten wieder regelmässig stattfinden und Spezial-Anlässe geplant werden. Ein schweizweites Bundeslager mit 30'000 Pfadis an einem Fleck hat sogar stattgefunden! Was will man mehr?

All diese unglaublich spannenden Ereignisse fassen wir in dieser Welle zusammen.

Mer wünsched oi ganz vil Spass bim läse und hoffed eu es lächle chönne is Gsicht zaubere. :)

Allzeit bereit

Aibi und  
Ladiva



## INHALTSVERZEICHNIS

04	Alles muss raus
06	Abteilungsbericht
08	Organigramm AB und AR
10	Vorstellung neue Leiter*innen
14	Gruppenbericht Biberstufe
16	Gruppenbericht Wolfsstufe AB
17	Rätselseite (Auflösung auf Seite 49)
18	Gruppenbericht Wolfsstufe AR
20	Gruppenbericht Pfadistufe
22	Rägisportcamp 2021
24	Chlauslager 2021
25	Alpaka-Trekking Leiterinnenanlass
26	Waldweihnachten 2021
28	Ausflug Tierpark Langenberg Wolfsstufe
30	Pfaditag
32	Unihockeyturnier Wölfe
33	Leitergrillfest
34	Erlebnisse aus dem Leiterkurs Pio
36	Tag der guten Tat 2021
38	Pfingstlager 2022
40	Erlebnisse aus dem Bu-La Pfadistufe
46	Erlebnisse aus dem Bu-La Wolfsstufe
50	Heimaktion
52	Pfadi Folk Festival 2022
54	Gruppenfoto ARAB
56	Datenplan
57	Adressliste AB und AR
59	Anmeldetalon Pfadi



Wer findet unter all diesen Pfadis  
das Wellen-Redaktions-Team?

# ALLES MUSS RAUS

Wir haben noch altes Pfadi Merch in  
unserem Archiv gefunden.

◀ Gerne möchten wir euch dies, für einen  
vergünstigten Preis anbieten.

Für weitere Informationen geht auf:

[www.pfadi-furttal.ch/shop](http://www.pfadi-furttal.ch/shop)

Bestellen bei Nivali:



Handy: 078 949 28 82





**Meitlipfadi Altburg**

Pullover «Alt»



**Pfadi T-Shirt**

«Alt»



**Buebepfadi Alt-Regensburg**

Pullover «Alt»





# Abteilungsbericht **ARAB**

Normalität kehrt langsam zurück!


Nach langer Zeit Pandemie konnten wir einigermaßen wieder aufatmen. Erst jetzt lernt man richtig zu schätzen, was man hat. Nach diesem Tief dürfen wir bei uns in der Abteilung immer noch einen Aufschwung geniessen. Wir dürfen uns über viele neue Mitglieder freuen, welche viel Motivation und Neugier in die Abteilungen bringen. Dazu rücken die neue Generation an Mitleitern nach. Viele neue Hilfsleiter, die ihren Leiterkurs erfolgreich gemeistert haben, dürfen uns nun neu bei der Mitgestaltung und Leitung der Aktivitäten unterstützen.

Wir wurden dieses Jahr zum ersten Mal angefragt, beim Sommerfest im GZ Roos auszuhelfen. Diese Challenge haben wir natürlich gerne angenommen. Zu unseren Aufgaben gehört Kinderschminken, Betreuung bei der Hüpfburg sowie Aushilfe bei der Essens- und Getränkeausgabe. Falls ihr dieses Jahr nicht dabei sein konnte, freuen wir uns auf euch im nächsten Jahr.

Das grösste Highlight im Jahr 2022, war das schweizweite Bundeslager. Dank dem Engagement der Mitleiter\*innen konnte das Bula erfolgreich durchgeführt werden. Mit grosser Freude und riesigen Erleichterung haben wir das Bundeslager erfolgreich abgeschlossen und konnten viele neue Freundschaften und Erlebnisse mitnehmen. An diesem Punkt ein grosses MERCI an alle Beteiligten.

Allzeit bereit!

Nivali und Nanouk eure Abteilungsleitung.

<p>Pfadi heisst für mich:</p> <p>Unvergessliche Momente zu erleben.</p>		<p>Mein schönstes Pfadierlebnis:</p> <p>All die unvergessliche Lagerfeuer und bis in die Nacht hinein zusammen sein.</p>
<p>Wenn ich ein Tier wäre, dann wäre ich ein:</p> <p>Eine Meeresschildkröte</p>		<p>Auf das freue ich mich am meisten in Korea:</p> <p>Neue Kulturen und Leute kennen lernen</p>
<p>Pfadi heisst für mich:</p> <p>Mehr als nur Pfadi: Eine zweite Familie</p>		<p>Mein schönstes Pfadierlebnis:</p> <p>Heimwochen, Lasergame und Bulldogge</p>
<p>Wenn ich ein Tier wäre, dann wäre ich ein:</p> <p>Ameise</p>		<p>Auf das freue ich mich am meisten in Korea:</p> <p>Nichts spezifisch freue mich auf die gute Erfahrungen</p>

Harry Gautschi  
Nanouk  
Pfadi Alt-Regensburg



# ORGANIGRAMM

## PFADI ALTBURG



# ORGANIGRAMM

## PFADI ALT-REGENSBURG



# *Min name isch Muus*

**Name:** Cora Götschmann

**Pfadiname:** Muus

**Geburtstag:** 1. August 2006

**Sternzeiche:** Löwe

**Hobbys:** Pfadi und Turnen



**In der Pfadi seit:** 2016

**Mein Ziel als Hilfsleiterin:** Spass  
ha und Neues lerne

# I de Pfadi heissi Kooda

**Name:** Nando Cadalbert

**Pfadiname:** Kooda

**Geburtstag:** 5. März 2006

**Sternzeiche:** Fisch

**Hobbys:** Pfadi und Gamen

**In der Pfadi seit:** August 2012

**Mein Pfadi Motto:** Dominants Tseige

**Mein Ziel als Hilfsleiter:** Den Teilnehmenden eine so gute Zeit in der Pfadi ermöglichen, wie ich sie selbst hatte und hoffentlich noch haben werde.

**Meine beste Pfadierfahrung:** Das BuLa 2022

**Für meine zukünftige Pfadikarriere wünsche ich mir:** Noch lange Freude an der Pfadi zu haben. :)



# Sch bin Yakari

**Name:** Jennifer Kar

**Pfadiname:** Yakari

**Geburtstag:** 9. August 2006

**Sternzeiche:** Löwe

**Meine Stärke:** Die ganz Zit wele esse

**In der Pfadi seit:** Mai 2012

**Mein Pfadi Motto:** Machs eifach

**Mein Ziel als Hilfsleiterin:** Luege das alli Spass hend ah de Aktivitätē und schöni Erinnerungē sammle.

**Meine beste Pfadierfahrung:** Meine Taufe mit Papaya



# HOI MIN NAME ISCH PAPAYA

**Name:** Tanja Suremann

**Pfadiname:** Papaya

**Geburtstag:** 12. April 2006

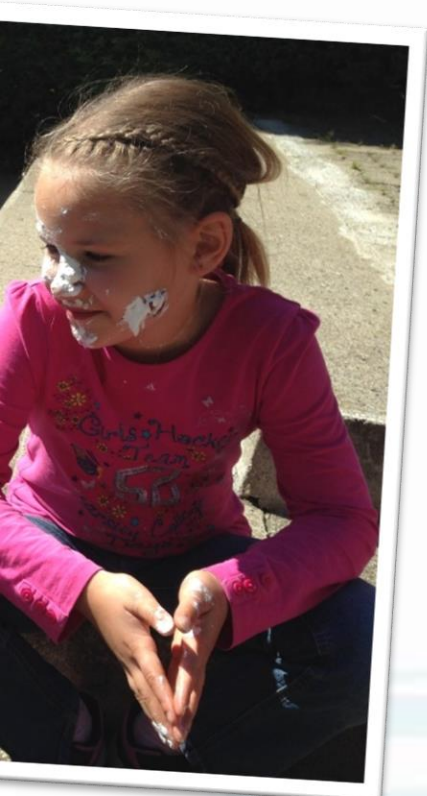
**Sternzeiche:** Widder

**In der Pfadi seit:** Mai 2012

**Mein Pfadi Motto:** No Bad Vibes

**Mein Ziel als Hilfsleiterin:** E cooli Ziit ha und schöni Erinnerige sammle.

**Meine beste Pfadierfahrung:** Meine Taufe mit Yakari



# Mir sind Fünkli

Das ganze letzte Jahr hat sich die Biberstufe auf die Reise durch die Welt der Lieder gemacht. Gemeinsam entdeckten wir das Pfefferland, lockten den Sommervogel an und bestaunten mini Farb und dini.



Zudem haben wir einen Ausflug in den Tierpark Langenberg gemacht. Dort konnten wir Wildkatzen, Luchse, Wildschweine und viele weitere Tiere bestaunen. Es hat sehr viel Spass gemacht und zum krönenden Abschluss konnten wir auf den Spielplatz gehen.



Zum Schluss dieses halben Jahres feierten wir wieder unser Sommerfest. Gemeinsam mit allen Geschwistern und Eltern lernten wir Fünkli kennen. Fünkli ist ein Drache, welcher uns von nun an nicht mehr von der Seite weichen wird. Was es mit ihm und seiner Geschichte zu tun habt, erfährt ihr auf der nächsten Seite.

Fünkli Fauch  
Chinook & Bijou



Ich bin in diesem Wald geboren, in welchem ihr euch gerade befindet. Meine Eltern haben mir gleich nach meiner Geburt das Fliegen und Jagen beigebracht damit ich mich schon früh selbst über Wasser halten konnte. Schwimmen brachten sie mir natürlich auch bei. Leider ist es bei den Drachen üblich, dass die Kleinen, wenn sie noch ganz jung sind – wir sprechen da von 123 Jahren – die Eltern sie verlassen.

Zu Beginn war das toll, ich hatte den ganzen Wald ganz für mich alleine. Doch nach 54 Jahren wurde es langsam etwas langweilig. Also machte ich mich auf die Suche nach einem Freund. Und sehr bald begegnete ich einer Schildkröte. Die Schildkröte war weise und klug, denn wie wir Drachen werden auch Schildkröten sehr alt. Mit ihr auf meinem Rücken düsten wir durch den Wald und jagten allen Wanderern einen Schrecken ein. Der Wald, in welchem ihr euch jetzt befindet, wurde vor 486 Jahren von jedem Ritter in der Umgebung gefürchtet und gemieden. Leider musste sich meine Freundin nach ganzen 249 Jahren auf eine weite Reise ausserhalb des Waldes begeben. Fast wollte ich mit ihr aufbrechen, jedoch habe ich meinen Eltern ja versprochen, dass ich auf den Wald aufpasse.

Lange kam niemand mehr in meinen Wald, nicht einmal andere Tiere da diese so viel Angst vor mir hatten. Ich bemerkte, wie ich mich allein fühlte. Ich brauchte wieder einen Freund. Doch wie konnte ich diesen anlocken? Ich begann mit dem Aufräumen des Waldes. Abfall, welcher herum lag, sammelte ich zusammen und warf ihn in die Mülltonne. Ich baute Waldwege, damit man im Wald sicher herumlaufen konnte. Das wichtigste waren die Blumen. Ich säte ganz viele Blumen aus, damit der Wald in allen Farben zu lachen begann. Langsam kamen immer mehr Tiere in den Wald. Mäuse, Vögel, Füchse. Alle nur erdenklichen Tiere kamen und machten ihn zu ihrem neuen Zuhause. Jeder Tag war ein riesen Fest.

An einem Tage, vor ca. 56 Jahren, 153 Monaten, 7248 Tagen und 34 Stunden kam ein kleiner Biber in den Wald. Er war noch schüchtern und wollte, wie ich einst, Freunde finden.



Wir freundeten uns an und er erzählte mir, dass er sich jeden zweiten Samstag mit anderen Bibern trifft. Er wollte, dass ich doch auch einmal vorbeikomme. Ich sagte ihm, dass dies nicht geht, da ich ja den Wald sauber halten musste. Doch der Biber liess ein nein nicht auf sich sitzen und brachte die anderen Biber eines Tages mit in den Wald. Wir spielten und ich gewann alle so lieb, dass ich nicht anders konnte, all sie jeden zweiten Samstag zu besuchen. Für zwei, drei Stunden kann der Wald schon auf sich selbst aufpassen.

Die Geschichte vom Finkli



# WOLFSSTUFE ALTBURG!

In unserem letzten Quartalsprogramm bis Ende 2021 haben wir Zuki kennengelernt. Zuki ist ein Marsmänschli, das aus Versehen bei uns auf der Erde gelandet ist. Zusammen mit Zuki haben wir vieles über den Sternhimmel gelernt, was sehr spannend war. Im nächsten Quartal hatten wir es dann mit verschiedensten Tieren zu tun. Beispielsweise war Bruno, der Eisbär bei uns, er hatte Angst vor dem Schnee. Fuchs Beno war auch bei uns, er kann sich nicht, wie alle Füchse sonst, anschleichen. Dann war noch Fränzi, das Huhn bei uns, sie legt als einziges Huhn farbige Eier... Wir konnten mit viel Spass tolle Nachmittage mit den Tieren verbringen und haben erfolgreich alle Probleme behoben und Ängste überwunden, sodass alle wieder glücklich waren. So sind wir Pfadis eben.

In unserem Leitungsteam nebst Aibi, Felina und Clumsy haben wir nun Zuwachs bekommen und freuen uns sehr darüber. Muus und Papaya sind seit den Sommerferien nun bei uns als Hilfsleiterinnen tätig. Wir heissen euch herzlich willkommen bei uns und freuen uns mit euch und unseren lieben Wölflis tolle Samstagnachmittage zu verbringen.



# Rätselseite

Findest du alle Pfadi-Wörter?

C	S	X	I	U	H	D	V	D	T	R	W	I	O	E	J	E	U	P
P	E	U	G	T	X	P	A	M	W	H	L	N	E	S	R	Q	Y	C
I	I	L	K	E	T	R	K	C	P	T	K	N	B	C	L	Y	Q	B
M	L	E	Y	K	R	A	W	A	T	T	E	M	I	F	S	K	A	B
T	B	G	W	E	H	B	B	U	O	K	V	M	B	Y	L	K	E	O
J	R	S	X	F	D	C	F	R	W	B	Q	L	E	Z	X	B	Y	U
E	Ü	Q	P	F	A	D	I	V	E	R	S	P	R	E	C	H	E	N
E	C	V	L	E	N	Y	Y	R	O	U	T	X	T	U	J	S	P	M
S	K	U	L	U	K	A	J	B	Q	O	R	T	P	S	M	X	R	E
B	E	Z	L	E	O	P	H	O	E	N	M	Z	H	L	P	P	C	C
G	W	X	P	R	W	Ö	L	F	E	A	A	Q	X	F	N	M	K	K
I	L	W	N	J	Z	P	Q	E	E	T	H	J	L	B	L	Z	K	E
N	V	E	K	Q	O	P	I	W	E	U	Q	I	F	R	E	U	D	E
A	L	X	V	W	U	F	N	H	R	R	K	G	W	F	J	L	F	I
K	C	K	E	W	A	N	D	E	R	S	C	H	U	H	E	L	E	Y
R	B	R	P	S	J	U	T	X	D	F	P	I	S	P	I	E	L	E
P	Y	Z	E	L	T	O	P	K	Q	U	O	B	B	L	A	C	H	E
H	X	X	W	M	I	L	L	O	D	O	F	G	I	B	U	V	F	L
A	S	A	V	S	W	R	P	P	Q	J	F	K	V	F	H	N	C	F

## Diese Wörter sind versteckt:

Krawatte  
Biber  
Pfadiversprechen

Blache  
Natur  
Freude

Wanderschuhe  
Seilbrücke  
Spiele

Feuer  
Zelt  
Wölfe

# Wölfe AR





**Wir freuen uns auf viele weitere spannende Aktivitäten mit euch :)**

**Euses Bescht  
Pixel, Chai und Kooda**

# PFADISTUFE

Guuuuuuuteeeeeen Tag miteinander!

Wolltet ihr schon immer wissen, was wir Pfadistüfler das ganze Jahr getrieben haben? Gerne doch.

Mögt ihr euch noch an den Anfang von diesem Jahr erinnern, wir waren alle waren top motiviert und begeistert. Wir wussten nämlich, dass das Bundeslager immer näher auf uns zukommt. Wir wussten dass, wir ein tolles Jahr miteinander verbringen würden. Die Erinnerung an ein solch unvergessliches Bundeslager, wo wir nur unter Pfadistüflern waren, verliert man nicht so schnell.

Wir starteten das Jahr an der Seite eines berühmten Geheimagenten. Sein Name ist Bond, James Bond. Wir absolvierten eine Ausbildung um fast so gut zu werden wie er selbst. Wir zeigten ihm auch ein wenig von der Pfadi und machten mit ihm gleich ein «Pfaditech-Refreshing». Dieses aufgefrischte Wissen würde dann im Bundeslager sehr nützlich sein.

Um die Vorfreude ans draussen Essen sowie Kochen im BuLa zu steigern, widmeten wir uns der Kochkunst. Die drei Chefköche Rordon, Bordon und Sordon Gamsay halfen uns gerne dabei. Von asiatischen Nudeln zu Chnolibrot und Bradwürste war alles dabei. Es war ein Gaumenschmaus!

In der 2 Sommerferien Woche war es dann so weit, das einmalige BuLa fand statt. Seit lagem wurde unser Korps wieder vereint. Wir trafen uns aber nicht mit den beiden Abteilungen DWB und LKWE wie üblich in der Region Zürich, sondern reisten gemeinsam ins Wallis. Wir haben untereinander sehr viele neue Freundschaften geschlossen und haben es sehr genossen mal nur unter Pfadistüflern zu sein. In der zweiten Woche waren wir dann aber auch sehr glücklich über den frischen Wind der Wölflin.

Eine ereignisreiche Zeit ist hinter uns und wird noch weiter gehen. Uns steht das Handballturnier, das Chlauslager und die Waldweihnachten bevor, worauf wir uns sehr darauf freuen.

Wir freuen uns auch dich in den folgenden Tagen, Wochen oder hoffentlich auch Jahren in der Pfadi begleiten zu dürfen.:)

Und mit diesen Worten beenden wir hier diese kleine Reise in die nahe Vergangenheit der Pfadistufe und hoffen euch bald wieder zu sehen, wenn es wieder heisst...

ALLZEIT .....

Euer Pfadistufen-Leitungsteam





WOTSCH NOCHLI BUTTER  
ZU DIM CHNOBLI?



# WILLKOMMEN ZUM RÄGISPORTCAMP MMXXI

WIR SIND ZURÜCK IN DIE ZEIT DER RÖMER GEREIST UND HABEN DORT ASTERIX UND OBELIX GETROFFEN. JEDOCH HATTEN DIESE SICH VERSTRITTEN UND WIR HABEN ES UNS ZUR AUFGABE GEMACHT SIE WIEDER ZUSAMMEN ZU BRINGEN. WIR MUSSTEN UNTERANDEREM GEGEN OBELIX ARMDRÜCKEN UND MIT ASTERIX PUZZLES LÖSEN UM IHNEN ZU ZEIGEN, DASS JEDER MENSCH SEINE STÄRKEN UND SCHWÄCHEN HAT, ES ABER GEMEINSAM AM BESTEN GEHT.

WIR LEITER\*INNEN HABEN UNS SEHR GEFREUT EINE AKTIVITÄT MIT SO VIELEN NEUEN UND BEREITS TEILNEHMENDEN TEILNEHMENDEN DURCHZUFÜHREN. WIR HATTEN EINEN RIESEN SPASS UND FREUEN UNS JETZT SCHON AUF DAS NÄCHSTE MAL;)

<HAI & BUMBLEBEE





# CHLAUS-LÄGER ALTBURG



## Chaos in der Weihnachtswerkstatt

In diesem Chlauslager sind wir einem Hilferuf vom Samichlaus gefolgt. Die lieben Samichlaus-Helfer sind auf mysteriöse Weise alle plötzlich verschwunden und das ausgerechnet während der Weihnachtszeit.

Als wir dies erfahren haben, haben wir Leiterinnen dann also direkt alle unsere Wölfe und Pfadis zusammengetrommelt und uns versammelt, um dem Samichlaus zu helfen! Wir haben uns dann schnurstracks auf den Weg gemacht, um ausgebildete Weihnachtshelferinnen zu werden.

In diesen Tagen haben wir Einiges gelernt. Zum Beispiel wie man Geschenke einpackt oder wie man Weihnachtskarten schreibt. Als wir dann noch Grindelbart davon abhalten konnten die magische Weihnachtskugel zu stehlen, war unser Job erledigt und wir haben offiziell die Ausbildung zum Elfenhelfer abgeschlossen.

# ALPAKA-TREKKING

## JAHRESENDANLASS DER LEITERINNEN

Am 18. Dezember 2021 setzten sich die Leiterinnen von Altburg ausnahmsweise mal mit Alpakas auseinander. Viel Geduld, Nerven und Können waren gefragt. Doch auch dies haben wir ohne Probleme gemeistert.

Wir haben uns früh morgens beim Alpakahof in Opfikon getroffen, jede Leiterin durfte ein Alpaka auswählen und dann sind wir losspeziiert. Als wir wieder beim Hof angekommen sind, durften wir die Alpakas noch füttern und mussten uns dann bereits wieder verabschieden. Der Tag war sehr toll und abwechslungsreich, hat uns allen viel Spass gemacht.



# Waldweihnachten

mit Toni Maroni

## Die Suche nach Toni Maroni

Pedro, Mimi Maus, Bruno und Elchi suchten unsere Hilfe. Denn ihr Freund, Toni Maroni, war seit gewisser Zeit verschwunden. Sie haben schon die ganze Welt abgeklappert und konnten ihn einfach nicht finden. Damit die Erinnerung an ihn nicht verloren ging, erzählten sie uns auf einem verschneiten Weg ihre gemeinsamen Geschichten.

Wie durch ein Wunder erwartete uns Toni Maroni am Ende dieses Weges mit seinen herrlichen Maroni. Gemeinsam konnten wir das Jahr Revue passieren lassen und anstossen auf ein Neues.

Liebe Grüsse Chinook & Felina





# TIERPARK LANGENBERG

Die Biber- und die Wolfsstufe besuchten am 26. März 2022 gemeinsam den Tierpark Langenberg. Mit dem Zug und Bus machten wir uns auf den Weg. Als wir ausgestiegen sind, sahen wir bereits die ersten Rehe und kurz danach Steinböcke, Hasen und sogar Bären. Bei unserem Brätelplatz angekommen teilten wir uns in kleinere Gruppen auf, in denen wir den Park unsicher machten. Wir konnten Wildkatzen, Luchse, Wildschweine und Mäuse bestaunen. Doch leider bekamen unsere Wölfe ihre animalischen Schwestern und Brüdern nicht zu Gesicht.

Nach dem Mittagessen wagten wir uns noch auf die andere Seite des Parks, leider waren diese Tiere bereits in den Ferien. Bei so einem spannenden und anstrengenden Tag überraschte es auch nicht, dass einige Kinder im Zug ein kleines Nickerchen machen mussten.





# Pfaditag





Der Pfaditag war ein rieser Erfolg. Wir konnten so viele neue Teilnehmer begrüßen und ein Teil unserer Pfadiwelt werden lassen. Wir freuen uns schon sehr auf das nächste Mal.

# UNIHOCKEYTURNIER WOLFSSTUFE

LET'S GO ARAB LET'S GO! LET'S GO ARAB LET'S GO! LET'S GO ARAB LET'S GO! LET'S GO ARAB LET'S GO!

...so klang es am 9. April in der Turnhalle der Sportanlage Wisacher, am diesjährigen Unihockeyturnier der Wolfsstufe. Wir traten gegen die anderen Abteilungen unseres Korps an.

Das Turnier hat viel Spass gemacht, viel Energie und einige Schweisstropfen gekostet. Jedoch wurden wir mit dem 3. Platz belohnt. Super gemacht!!



Das waren unsere drei starken ARAB-Teams!



**BRAVO**

# LEITERGRILLFEST

## Roverstufenanlass mit jung und alt

Um die Sommerferien einzuläuten hat sich das Leitungsteam für einen gemütlichen Sommergrill im Pfadiheim getroffen.

Das Wetter war mit sommerlichen Temperaturen auf unserer Seite und der Himmel strahlend blau. Leckere selbstgemachte Salate, gutes Fleisch von der Metzger und würzigen Grillkäse... sehr fein war es!

Dieses Jahr haben ein Grillfest gemacht, bei dem auch alle ehemaligen Leiterinnen und Leiter eingeladen wurden. Es war sehr toll wie man sich austauschen konnte. Es machte viel Spass über die alten Lager und erlebten Pfadigeschichten zu sprechen.

Nach dem Essen spielten wir noch viele Spiele bis spät in die Nacht. Wir danken allen, die gekommen sind und freuen uns auf den nächsten Sommergrill mit noch mehr aktiven und ehemaligen Pfadis. Die Stufenleitung der Roverstufe dankt.

Allzeit bereit.

Quitsch, Timon und Gandalf



# PiO-KURS 2022

## Tele Turgälle – Promis zwüsched Hoibälle



Am Samstag, dem 23. April 2022 startete für ein Teil unserer Pfadistufe der Pio-Kurs. Wir trafen uns im Park hinter dem Landesmuseum mit all unseren genialen Verkleidungen. Jeder von uns, war als ein Promi verkleidet. Vom HB aus ging es weiter, mit Zwischenstopps, bis wir schliesslich in Andwil, St. Gallen ankamen. Dann hiess es, einen Berg hoch, um zu unserer Unterkunft zu kommen. Ein schönes Haus erwartete uns. Damit wir uns wie richtige Promis fühlen konnten, gab es für jeden von uns einen VIP-Pass und in der Unterkunft wurden wir begrüsst, wie richtige Promis.

Das Ziel des Pio-Kurs war es am Ende die Prüfung des Ober-Pfadi (OP) zu bestehen. Also hiess das auch viel lernen. Jeden Tag kamen ein bis zwei Themen, mit denen wir uns beschäftigten. In den einten, waren wir besser als in den anderen.

Nebenbei ging es immer noch darum, dass wir eigentlich Promis waren, die Eingeladen wurden, um dem Sender Tele Turgälle – Promis zwüsched Hoibälle zu helfen, seine ursprüngliche Einschaltquote wieder zurückzuerhalten. Also kamen auch jeden Tag neue Promis zu uns, die uns Dinge zeigten und uns als Promis weiterbringen würde. Einmal waren die Moderatoren von Jungle Camp bei uns, sie haben uns gezeigt was man als Promi braucht, um durchzuhalten. Dann wurden wir von Bear Grylls besucht, der hat uns auf eine zweitägige Wanderung losgeschickt. Zuerst waren wir in kleineren Gruppen, bis wir dann zur Scheune kamen. Dort trafen wir uns wieder alle gemeinsam und hatten eine gute Zeit miteinander.

Am nächsten Tag ging es für uns in den Säntis-Park in St. Gallen. Es war eine wunderschöne Entspannung. Doch leider ging es für uns dann wieder zurück nach Andwil. Natürlich haben wir die Herausforderung von Bear Grylls mit Bravour bestanden.

Freitags, kam dann endlich die grosse Prüfung auf uns zu, für die wir alle viel gelernt haben. Am Morgen hatten wir den theoretischen Teil. Eine 6-seitige Prüfung innerhalb von 1h 30 min – 2 Stunden auszufüllen. Am Nachmittag ging es dann weiter mit dem praktischen Teil. Alles was halt so zur Pfadi gehört. Blachenkunde, Seilkunde, Erste Hilfe, Karten lesen und so weiter. Nach einem langen und anstrengenden Tag ging es für uns ins Bett und kurz darauf war es schon Zeit für die Heimreise.

Was auch unglaublich grossartig war, war wir konnten viele neue Menschen von den Pfadis: Gryffenberg, DWB und LKWE kennenlernen. Es wurden viele neue Freundschaften geschlossen. Alles in allem hatte wir alle eine sehr gute Zeit und freuen uns auf den Futura-Kurs nächstes Jahr.

Allzeit Bereit  
Karibachi und Kooda



**PIO-KURS 2022**



**TELE THUGALLÄ  
PROMIS ZWÜSCHED HEUBALLÄ**

# Tag der guten Tat

Am diesjährigen Tag der guten Tat haben wir ein Benefizkonzert veranstaltet. Für diesen Anlass haben Mitglieder aller Stufen, sowie Verwandte und Freunde im Singsaal des Ruggenacher 1 zusammengefunden. Auch ein äusserst authentisches Lagerfeuer durfte natürlich nicht fehlen...

Vor der Durchführung brauchte es aber auch ein wenig Vorbereitung. Bei den Proben haben alle fleissig mitgemacht, egal ob das zum Beispiel bei komischen Aufwärmübungen, beim Texte Zeile für Zeile durchsprechen oder bei einem erfrischenden Spiel zwischendurch war.

Der Aufwand hat sich gelohnt; Unser Pfadichor konnte ein tolles Konzert auf die Beine stellen, das allen Spass gemacht hat. Das Konzert war eine super Gelegenheit für die Jüngeren, um altbekannte Pfadilieder besser kennenzulernen und hat bestimmt beim ein oder anderen Zuhörenden Erinnerungen an die eigene Pfadizeit geweckt.

Das Resultat: Wir haben 474 Franken an Spenden gesammelt! Wir hätten niemals so viel erwartet und sind begeistert! Der Betrag wurde an den WWF für die Erhaltung der Alpen gespendet.

Ein lautes M-E-R-C-I an alle, die uns einen Spendenbetrag dagelassen haben, an alle, die etwas zu Essen mitgebracht haben und selbstverständlich an unsere motivierten Sängerinnen und Sänger.

Ohne euch wäre der Tag der guten Tat nicht so erfolgreich geworden!

Euses Bescht

Chinook & Felina





# PFINGSTLAGER 2022

Auch dieses Jahr gab es wieder ein Pfingstlager indem wir wie gewohnt verregnet wurden, doch dies war nur die Nebensache und ist alle Jahre dasselbe. Was dieses Jahr anders war, war dass wir das verlängerte Wochenende mit beiden Abteilungen gemeinsam verbrachten. Es war toll, dass sich die ganze Gruppe vermischte und der Zusammenhalt gestärkt werden konnte. Das ist schon besser als nur einen Samstagnachmittag gemeinsam zu verbringen.

Angekommen, konnten wir noch nicht einmal unser Gepäck abstellen, da kam der bekannte Alfredo vom Film „Ratatouille“ vorbei. Er hatte ein enormes Problem, jemand hatte im Schlaf seine Haare abrasiert. Wer seine Karriere mitverfolgte, wusste, dass er zwar schon als Koch arbeitete, doch er hat ein kleines Geheimnis. Er kann gar nicht wirklich kochen! Sein kleiner Freund Remy die Ratte ist dafür umso talentierter. Da eine Ratte nicht gerne gesehen wird in der Küche half er Alfredo immer unter seiner Kochmütze aus. Er steuerte Alfredo mit seinen Haaren. Doch wie soll er dies anstellen, wenn er keine Haare mehr hat? Und wer war so fies und rasierte Alfredo heimlich die Haare ab? Alfredo war sehr verzweifelt und suchte bei uns hilfsbereiten Pfadis Hilfe. Skinner, sein Küchenchef, war schon sehr aufgebracht, da Alfredo nicht zur Arbeit erschien. Er suchte ihn und fand Alfredo bei uns. Als Skinner die Küchenverhältnisse bei uns im Heim sah, war er erstmal schockiert, dies konnte sein Koch-Herz nicht mitmachen. Aus diesem Grund bauten wir erstmal eine neue Küche bei uns auf der Wiese aus verschiedensten Materialien auf. Dies beruhigte Skinner wieder ein wenig. Doch hinter der nächsten Ecke, lauerte schon wieder das nächste Problem. Wir hatten Küchengeister, die bei uns spukten. Um diese zu vertreiben, lernten wir alle gemeinsam einen Tanz. Jedes Mal, wenn es „Geister-Alarm“ gab, tanzten wir diesen und konnten sie somit wieder vertreiben.





Das eigentliche Problem war jedoch noch nicht gelöst. Zudem hatte Alfredo bald ein Testessen, wobei der kritische Restaurant-Tester, Anton Ego, vorbei kam. Wir Pfadis unterstützen Alfredo und kochten mit ihm in unseren selbst gemachten Küchen. Auch hier liess uns das Wetter nicht verschont. Doch wie es so schön heisst: „Es git keis schlächts Wätter, nur schlächti Chleidig!“ Wir suchten weiter nach dem Übeltäter und es stellte sich heraus, dass es Anton Ego war der Alfredos Haare abrasierte um ihm seine Freundin Coletta auszuspannen, die in der selben Küche arbeitete. Wir Pfadis mit unserem Fingerspitzengefühl fanden dies heraus.



Schlussendlich konnten wir das Verbrechen aufdecken. Alfredo und Coletta haben nun selber ein Restaurant eröffnet, in dem wir von ARAB alle eingeladen wurden.

Euer HLL-Team, Bijou, Pachica & Kiana





# LEGÄNDÄRES BUNDESLAGER 2022

## PFADISTUFE



Hallo, ich bin Kiruna und habe im BuLa das Journalismus Abzeichen gemacht. Darum habe ich einen Bericht aus meinen Eindrücken im Lager geschrieben und dies wurde anschliessend im «Furttaler» publiziert.

Am Samstag, dem 23.07.2022 sind wir alle ziemlich früh aufgestanden. Um 06:20 Uhr trafen wir uns am Bahnhof Regensburg und nach 4 Stunden Zugfahrt trat das Mova, das erste Mal in unser Sichtfeld. Es war ein unglaublicher Anblick mit unglaublich vielen, bereits aufgebauten Zeltern und Häuschen. Am Lagerplatz angekommen hiess es als erstes Zelter

aufbauen. Wir sind gemeinsam mit anderen zwei Abteilungen von unserem Korps am BuLa, also mussten wir viele Zelter aufbauen. Unser grosses First-Zelt stand bereits, da unser Aufbauteam bereits am Donnerstag angereist ist, um dies vorzubereiten. Danach kam die Lagerplatzbesichtigung. Auf dem sogenannten Boulevard, die Start- und Landebahn des ehemaligen Flugplatzes, gibt es nun ganz viele Freizeitangebote. Man kann Graffiti sprayen, mit einem Postwägeli herumkutschieren, Bändeli knüpfen, Spiele spielen, einen Escape Room besuchen und sogar Klettern. Zusammengefasst, alles was es für ein Mega-Lager braucht.

Das BuLa-Team hat auch diverse Aktivitäten organisiert, die wir dann mit unseren Leitern durchführen können. Meistens lernt man hier ganz viele verschiedene neue Menschen aus anderen Pfadis kennen, denn diese Aktivitäten finden meist gemischt statt. Eine dieser Aktivitäten war das Geländespiel «Capture the Flag», wobei wir gemeinsam mit einer anderen Pfadi in zwei Teams im Wald uns zur gegnerischen Flagge anpirschen mussten und danach darum gekämpft haben. Es hat mega viel Spass gemacht und war action pur. Ein anderes Mal haben wir einen Workshop besucht über unsere Menschenrechte und den Klimawandel, ich habe dabei einige neue und interessante Dinge gelernt.

Ein persönliches Highlight war die Wanderung zum Aletschgletscher. Es war wunderschönes Wetter und wir durften einen Stopp bei einem Bergrestaurant machen, wo wir uns ein Glace kaufen konnten. Nach diesem panoramareichen Weg sind wir wieder mit dem Gondeli runtergefahren und waren alle recht erschöpft.

Gestern haben wir den 1. August gefeiert und der Sänger Hecht ist vorbeigekommen. Das ist mega abgegangen.

Im BuLa haben wir fast immer Glück mit dem Wetter. Die Sonne scheint immer und es ist immer recht warm. Nur an einem Abend wurden wir komplett überschwemmt, da es sehr fest geregnet hat, da mussten wir unsere Kleider am nächsten Tag an einer selbstgemachten Wäscheleine trocknen.

Im Lager habe ich sehr viele Eindrücke gewonnen und nehme sicher sehr viele Erinnerungen mit nach Hause. Auch habe ich viele neue Freundschaften mit den anderen Pfadis in unserem Korps geschlossen und freue mich bereits jetzt sie in Zukunft an Korpsanlässen und Leiterkursen wieder zu sehen. Es ist hier eine unvergessliche Zeit im BuLa.



Hi, mein Name ist Miaka und ich habe ebenfalls das Journalismus-Abzeichen im BuLa absolviert. Ich erzähle euch nun vom Tag an dem alles unter Wasser stand.

Am 28. Juli gab es nämlich ein grosses Unwetter, welches viele Aufräumarbeiten einher brachte. Am Morgen dachte man noch gar nicht, dass es so grosse Schäden hinterlassen würde.

Wie gewöhnlich sind wir am Morgen aufgestanden und haben Frühstück gegessen. Gleich anschliessend haben wir unsere Ämtchen gemacht. Danach hatten wir einen BuLa-Block, dafür mussten wir zwei Stunden in den nächsten Wald gehen und dort haben wir mit anderen Pfadis «capture the Flag» gespielt. Als wir fertig waren, sind wir zu einer Wiese gegangen und haben dort unser Mittagessen gegessen. Anschliessend haben wir gegen Drachen gekämpft, um Magnete zu bekommen und die sieben Kontinente zusammen zu bringen. Wir haben gegen die Drachen gewonnen und mussten dann die Magnete an den Wächtern vorbeismuggeln. Auf dem



Rückweg begann es zu regnen. Beim Lagerplatz angekommen, räumten wir so schnell wie möglich unsere Vorzelte leer und brachten alles in unsere Zelter. Es hat jedoch so fest geregnet, dass selbst die Zelter unter Wasser standen. Wir haben ein grosses Loch in den Boden gegraben damit das Wasser absickern kann und haben, da das auf den Moment nicht viel gebracht hat, dann das Wasser mit Eimern ausgeschöpft. Die Leiter haben leider vergessen den Reissverschluss im Zelt zu schliessen und daher ist bei ihnen sehr viel Wasser hineingelaufen. Alles ist nass geworden, sogar Schlafsäcke.

Es war eine Herausforderung, jedoch keine die wir nicht mit Bravour überwinden konnten. Einige Tage später war alles wieder trocken und wir konnten die restlichen sonnige Tage im Lager verbringen.





Es kompletts Leitigsteam am hocke i eim einzige Zält



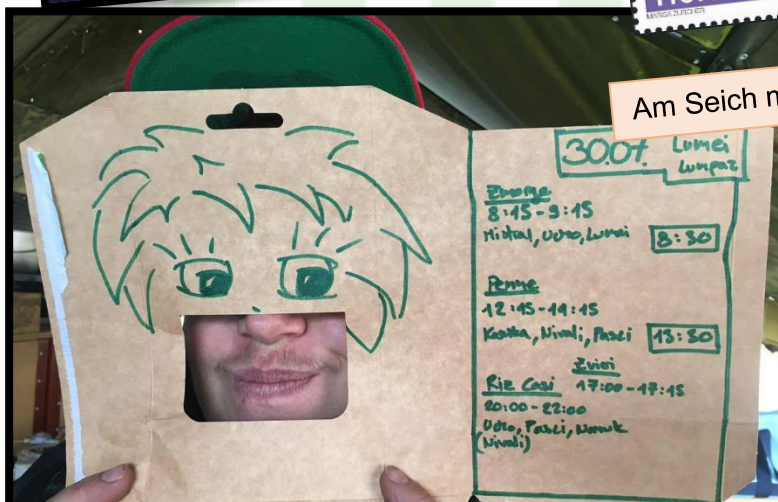
AUCH FÜR UNS LEITENDE WAR DAS BULA EIN EINMALIGES  
ERLEBNIS! WIR HATTEN EINE SEHR LÄSSIGE, LEHRREICHE,  
FORDERNDE UND LUSTIGE ZEIT



E noii Friise  
derf imene  
Lager natürli  
au nöd fähle



Uee! Onesta und Scumpa



Am Seich mache ide Chuchi

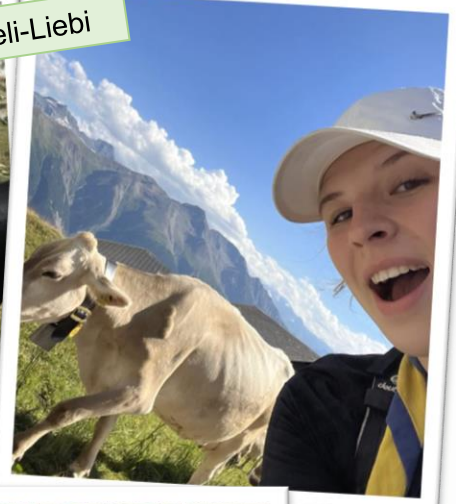


mag nümme

Die coolste sii ufem Berg  
obe



Chüeli-Liebi



E 4 Stöckigi Pyramide mache



gnet  
Nacht!



richtig Schnäll  
underwegs



Umegspässe mit em Fotiautomat  
vode Post



Es riise Merci a oises  
beste Chuchiteam!



# BU-LA 2022 Wolfsstufe

31.07.-05.08.2022

moVa 

Liebe Wölfe

Ich weiss nicht wie euch das BULA gefallen hat, aber ich fand es grossartig! Die Atmosphäre mit so vielen Pfadis und alle am gleichen Ort, es war einfach unglaublich. Hier ist nun eine kurze Zusammenfassung des Bundeslagers unserer Wolfsstufe.

Die Wolfsstufe traf sich am 31. August 2022 am Bahnhof Regensburg und am Zürcher Hauptbahnhof trafen wir dann die beiden anderen Abteilungen, mit denen wir das BULA durchführten (Pfadi DWB und Pfadi LK/WE). Danach sind wir zusammen ins Pfadiland Goms gereist.



Nachdem wir unsere Zelter aufgestellt haben, haben wir uns das BULA-Lagergelände und die wichtigsten Regeln angeschaut. Schon bald war dann Abend und wir assen zusammen mit der Pfadistufe Znacht.



Am nächsten Tag durften wir an der Eröffnungsfeier teilnehmen, diese war gigantisch und wir haben alle Tiere der 7 Kontinente von mova kennengelernt: Scumpa (Pinguin), Onesta (Kugelfisch), Dispa (Biene), Fidu (Frosch), Deci (Steinbock), Gaudi (Lemur) und Valo (Flamingo). An diesem Abend haben wir auch das erste Mal den mova-Song («on y va») live gehört (PS: der Songtext findest du ganz am Ende des Berichts). Direkt anschliessend fand dann die 1. Augustfeier statt und wir hatten einen super Platz ganz vorne bei der Bühne. Die Nationalhymne wurde in allen Sprachen gesungen, wir sahen drei Fallschirmspringer mit einer Schweizerflagge und es gab ein Überraschungskonzert von der Band Hecht!



Am Dienstag sind wir nach Münster gefahren, dort hatten wir den ganzen Tag ein Workshop, der vom BULA organisiert wurde. Wir lernten, wie man früher gewerkt hat: wie man Sauerteigbrot gebacken hat, wie man gewaschen hat, wie man den Gomser Käse zubereitet und und und... Am Nachmittag konnten wir dann selbst einen Löffel schnitzen und dann mit dem selbstgeschnitzten Löffel selbstgemachten Kaiserschmarrn probieren. Mmmmh..



So toll und abwechslungsreich gingen die nächsten Tage weiter. Am Donnerstagabend fand dann auch bereits wieder die Schlussfeier statt. Diese war ebenfalls wieder gigantisch. Wir sahen die Tiere wieder, sangen den mova-Song, feierten uns und alle Helfer vom BULA.

Bligg und Marc Sway haben einen Song geschrieben fürs BULA, der heisst «Berge versetze», diesen haben wir live gehört sowie auch noch andere Lieder von BLAY. Danach ging es weiter mit Konzerten, 77 Bombay Street ist aufgetreten und es war super toll! Vor allem als sie das allseits bekannte «up in the sky» gesungen haben! Zu guter Letzt durften wir noch eine atemberaubende Drohnenshow und Lichtershow genießen.



Und dann war auch schon wieder Freitag und wir mussten uns auf den Heimweg machen... Ich hoffe es hat euch, liebe Wölfe, genau so gefallen wie uns LeiterInnen.

Mis Bescht, Aibi

## mova – on y va!

Déplacer les montagnes  
per creare un altro mondo  
pieno d'avventura  
plain plaschair

So viel Farbe ume Hals  
dapertut fatschas sbrinzlan  
tour, petits et grands  
springe umenand

Refrain:  
I continenti sono fuori controllo  
ils battasendas san dschidar  
s'Füür isch entfacht,  
es isch Ziit zum mit üs cho  
mova – on y va!

Explorar, viandar  
sich ustobe, all mitenand  
giochi sotto il sole  
nouer des amités

### Refrain

Notte blu, luna piena  
e fuschellas fan sumbrivas  
zäme cho, zäme stune  
c'est notre promesse.

### 2x Refrain

mova – mova ...

# Auflösung Wörtersalat

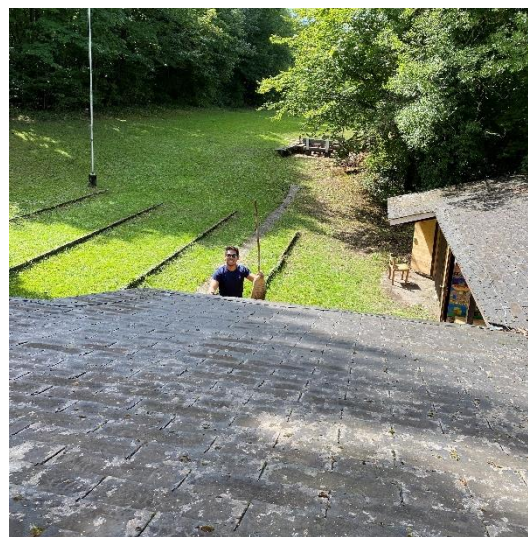
PS: erst anschauen nachdem du Seite 17 gelöst hast

C	S	X	I	U	H	D	V	D	T	R	W	I	O	E	J	E	U	P
P	E	U	G	T	X	P	A	M	W	H	L	N	E	S	R	Q	Y	C
I	I	L	K	E	T	R	K	C	P	T	K	N	B	C	L	Y	Q	B
M	L	E	Y	K	R	A	W	A	T	T	E	M	I	F	S	K	A	B
T	B	G	W	E	H	B	B	U	O	K	V	M	B	Y	L	K	E	O
J	R	S	X	F	D	C	F	R	W	B	Q	L	E	Z	X	B	Y	U
E	Ü	Q	P	F	A	D	I	V	E	R	S	P	R	E	C	H	E	N
E	C	V	L	E	N	Y	Y	R	O	U	T	X	T	U	J	S	P	M
S	K	U	L	U	K	A	J	B	Q	O	R	T	P	S	M	X	R	E
B	E	Z	L	E	O	P	H	O	E	N	M	Z	H	L	P	P	C	C
G	W	X	P	R	W	Ö	L	F	E	A	A	Q	X	F	N	M	K	K
I	L	W	N	J	Z	P	Q	E	E	T	H	J	L	B	L	Z	K	E
N	V	E	K	Q	O	P	I	W	E	U	Q	I	F	R	E	U	D	E
A	L	X	V	W	U	F	N	H	R	R	K	G	W	F	J	L	F	I
K	C	K	E	W	A	N	D	E	R	S	C	H	U	H	E	L	E	Y
R	B	R	P	S	J	U	T	X	D	F	P	I	S	P	I	E	L	E
P	Y	Z	E	L	T	O	P	K	Q	U	O	B	B	L	A	C	H	E
H	X	X	W	M	I	L	L	O	D	O	F	G	I	B	U	V	F	L
A	S	A	V	S	W	R	P	P	Q	J	F	K	V	F	H	N	C	F



# Heima







# PFADI FOLK FEST 2022 - Elements

## Was ist ein Pfadi Folk Fest? (scout.ch)

Ein Pfadi Folk Fest (PFF) ist ein Grossanlass von PfadileiterInnen für PfadileiterInnen (Roverstufe) mit musikalischem Schwergewicht. Der Ursprung liegt in England, wo die traditionsreichen Pfadi Folk Festivals seit 1900 in regelmässigen Abständen stattfindet. Seit 1975 wurden in der Schweiz bereits mehrere gelungene Anlässe nach englischem Muster durchgeführt.

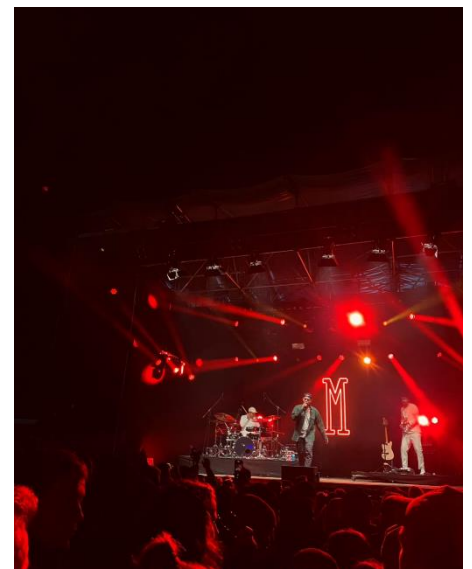
Oder wie wir es definieren: ein suuuuper lässiges Event mit vielen tollen, lustigen, freundlichen und stimmigen Pfadis!

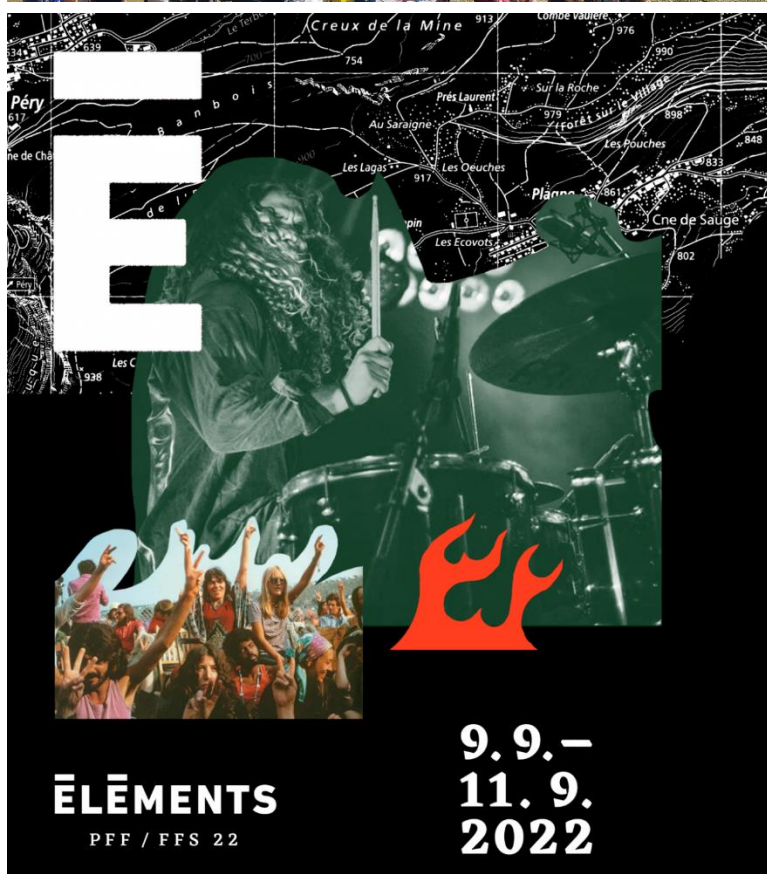
## ARAB am Pfadi Folk Fest

Am Freitag, 09.09.2022 reisten einige LeiterInnen unserer Abteilung nach Biel. Wir erlebten ein einzigartiges Event. Mit vielen tollen Eindrücken, Erinnerungen und neuen Freundschaften verliessen wir das Festivalgelände am Sonntag, 11.09.2022 wieder.

Mit dabei waren:

Aibi, Rufio, Felina, Filou, Nanouk, Kiana, Laddiva, Bumblebee, Clumsy, Ucho, Kooda, Pachica, Lumpaz, Wäspi und Nivali.









# JAHRESPLAN

## September

- 17.09. Zeitungssammeln – die LeiterInnen sammeln Zeitung in Regensdorf
- 17.09. Korpsanlass Biber- und Wolfsstufe – Infos folgen
- 24.09. Handballturnier Pfadistufe – Infos folgen

## Oktober

- 10.-21.10. Herbstferien – keine Pfadi

## November

- 19.11. Nachtaktivität Wolfsstufe – Infos folgen
- 26./27.11. Chlaus-Lager – Infos folgen

## Dezember

- 10.12. Waldweihnachten und Abteilungsbesammlung – Infos folgen  
(keine Aktivität von 14:00-16:30h)
- 17.12. keine Aktivität
- 26.12.-06.01. Weihnachtsferien – keine Aktivität



# Kontaktdaten Pfadi Altburg

Mehr Informationen, Bilder und Eindrücke unter [www.altburg.ch](http://www.altburg.ch)

<b>Abteilungsleitung</b>		<a href="mailto:abteilung@altburg.ch">abteilung@altburg.ch</a>				
Michelle	Spörri	Nivali	Ringstrasse 21	8107	Buchs	078 949 28 82
<b>Biberstufe</b>		<a href="mailto:leitung.biber@altburg.ch">leitung.biber@altburg.ch</a>				
Jeannine	Lange	Bijou	Goldschmiedstrasse 13	8102	Oberengstringen	078 634 58 03
<b>Biber</b>						
Alina	Burri	Chinook	Dorfstrasse 70	8105	Watt	079 198 65 15
<b>Wolfsstufe</b>		<a href="mailto:leitung.bagheera@altburg.ch">leitung.bagheera@altburg.ch</a>				
Sarah	Staubli	Aibi	Weiheracherstrasse 26	8114	Dänikon	076 747 26 70
<b>Gruppe Bagheera</b>						
Kamala	Schläpfer	Felina	Gehrenholzstrasse 20	8055	Zürich	079 193 76 23
Antonia	Weber	Clumsy	Bachtobelstrasse 48	8106	Adlikon	079 883 74 73
Cora	Götschmann	Muus	Birchwiesstrasse 45	8114	Dänikon	078 984 88 71
Tanja	Suremann	Papaya	Gartenwiesweg 8	8114	Dänikon	078 832 06 01v
<b>Pfadistufe</b>		<a href="mailto:leitung.pfadistufe@altburg.ch">leitung.pfadistufe@altburg.ch</a>				
Angéline	Reichenbach	Ladiva	Zielstrasse 152	8106	Adlikon	077 230 24 03
<b>Selene/Hellas</b>						
Julie	Andres	Pachica	Dielsdorferstrasse 16	8107	Buchs	079 249 49 40
Nicole	Lange	Kiana	Goldschmiedstrasse 13	8102	Oberengstringen	078 657 93 53
Jennifer	Kar	Yakari	Im Bungertacher 7	8114	Dänikon	078 856 63 11
<b>3. Stufe</b>		<a href="mailto:gandalf@altburg.ch">gandalf@altburg.ch</a>				
Daniel	Lernhart	Gandalf	Wehntalerstrasse 237	8106	Adlikon	078 904 17 46
Philip	Künzler	Quitsch	Neunbrunnenstrasse 228	8046	Zürich	078 847 58 77
Frederik	Deck	Timon	Riedenhaldenstrasse 255	8046	Zürich	079 684 55 90
<b>Kasse</b>		<a href="mailto:kasse@altburg.ch">kasse@altburg.ch</a>				
Natascha	Dessouslavy		Bahnhofstrasse 9c	8107	Buchs	076 388 38 13
<b>APV und Adressverwaltung</b>		<a href="mailto:adressen@altburg.ch">adressen@altburg.ch</a>				
Stephan	Hartl	Togo	Gehrenstrasse 13	5018	Erlinsbach	062 844 39 00
<b>Elternkomitee</b>						
André	Lernhart	Jumbo	Fliederweg 14	8105	Regensdorf	044 870 07 61
<b>Pfadiheim-Stiftung</b>		<a href="mailto:astrid.hirzel@web.de">astrid.hirzel@web.de</a>				
Astrid	Hirzel	Calimero	Huttensteig 12	8006	Zürich	043 535 88 69
<b>Vermietung Pfadiheim</b>		<a href="mailto:pfadiheim_harlachen@web.de">pfadiheim_harlachen@web.de</a>				
Astrid	Andres		Dielsdorferstrasse 16	8107	Buchs	044 845 36 19
<b>Wellenredaktion</b>		<a href="mailto:welle@altburg.ch">welle@altburg.ch</a>				
Sarah	Staubli	Aibi	Weiheracherstrasse 26	8114	Dänikon	076 747 26 70
Angéline	Reichenbach	Ladiva	Zielstrasse 152	8106	Adlikon	077 230 24 03



# Kontaktdaten Pfadi Alt-Regensburg

Mehr Informationen, Bilder und Eindrücke unter [www.alt-regensburg.ch](http://www.alt-regensburg.ch)

<b>Abteilungsleitung</b>		<a href="mailto:abteilung@alt-regensburg.ch">abteilung@alt-regensburg.ch</a>				
Harry	Gautschi	Nanouk	Steinstrasse 58	8106	Adlikon	076 325 84 77
<b>Biberstufe</b>		<a href="mailto:leitung.biber@altburg.ch">leitung.biber@altburg.ch</a>				
Jeannine	Lange	Bijou	Goldschmiedstrasse 13	8102	Oberengstringen	078 634 58 03
<b>Biber</b>						
Alina	Burri	Chinook	Dorfstrasse 70	8105	Watt	079 198 65 15
<b>Wolfsstufe</b>		<a href="mailto:leitung.tibet@alt-regensburg.ch">leitung.tibet@alt-regensburg.ch</a>				
Benjamin	Trautweiler	Pixel	Roosstrasse 50a	8105	Regensdorf	077 413 32 13
<b>Meute Tibet</b>						
Dominik	Grob	Bumblebee	Gerenstrasse 66	8105	Regensdorf	076 336 84 47
Tim	Reichenbach	Chai	Zielstrasse 152	8106	Adlikon	076 690 88 85
Jonas	Sieber	Karibachi	Hubackerstrasse 24	8105	Regensdorf	078 222 43 53
Nando	Cadalbert	Kooda	Breitenstrasse 12	8108	Dällikon	079 659 38 16
<b>Pfadistufe</b>		<a href="mailto:leitung.pfadistufe@alt-regensburg.ch">leitung.pfadistufe@alt-regensburg.ch</a>				
Kevin	Aberia	Rufio	Säntisstrasse 10	8305	Dietlikon	076 490 06 62
<b>Erlach</b>						
Adriano	Knobel	Jazz	Otelfingerstrasse 12	8115	Hüttikon	076 410 08 04
Nico	Kolakovic	Kusco	Haldenstrasse 11	8107	Buchs	078 674 90 89
Ruben	Kilchenmann	Filou	Mauerackerstrasse 15	8107	Buchs	079 361 03 18
<b>3. Stufe</b>		<a href="mailto:timon@alt-regensburg.ch">timon@alt-regensburg.ch</a>				
Daniel	Lernhart	Gandalf	Wehntalerstrasse 237	8106	Adlikon	078 904 17 46
Philip	Künzler	Quitsch	Neunbrunnenstrasse 228	8046	Zürich	078 847 58 77
Frederik	Deck	Timon	Riedenhaldenstrasse 255	8046	Zürich	079 684 55 90
<b>Kasse</b>		<a href="mailto:kasse@altburg.ch">kasse@altburg.ch</a>				
Natascha	Dessouslavy		Bahnhofstrasse 9c	8107	Buchs	076 388 38 13
<b>APV und Adressverwaltung</b>		<a href="mailto:adressen@alt-regensburg.ch">adressen@alt-regensburg.ch</a>				
Stephan	Hartl	Togo	Gehrenstrasse 13	5018	Erlinsbach	062 844 39 00
<b>Elternkomitee</b>						
André	Lernhart	Jumbo	Fliederweg 14	8105	Regensdorf	044 870 07 61
<b>Pfadiheim-Stiftung</b>		<a href="mailto:astrid.hirzel@web.de">astrid.hirzel@web.de</a>				
Astrid	Hirzel	Calimero	Huttensteig 12	8006	Zürich	043 535 88 69
<b>Vermietung Pfadiheim</b>		<a href="mailto:pfadiheim_harlachen@web.de">pfadiheim_harlachen@web.de</a>				
Astrid	Andres		Dielsdorferstrasse 16	8107	Buchs	044 845 36 19
<b>Wellenredaktion</b>		<a href="mailto:welle@altburg.ch">welle@altburg.ch</a>				
Sarah	Staubli	Aibi	Weiheracherstrasse 26	8114	Dänikon	076 747 26 70
Angéline	Reichenbach	Ladiva	Zielstrasse 152	8106	Adlikon	077 230 24 03

# Meitlipfadi **ALTBURG** Bubenpfadi **ALT-REGENSBURG**

Und hat die Pfadi dein Interesse geweckt? Willst du noch mehr solch spannende Dinge an Samstagen erleben? Dann nichts wie los!

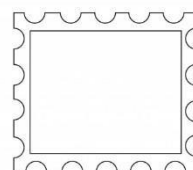
Du kannst den Talon weiter unten ausfüllen, mit einer Briefmarke bestücken und in den nächsten Briefkasten werfen oder bequem per Mail an [abteilungsleitung@altburg.ch](mailto:abteilungsleitung@altburg.ch) schicken.

## ...Pfadi wills läss isch!



☐ Ich hätte gerne mehr **Informationen** über die Pfadi Altburg & Alt-Regensburg

☐ Meine Tochter/Sohn hat Interesse, einen **Schnuppersamstagnachmittag** in der Pfadi zu verbringen



Nachname: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Name Ihres Kindes: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum Ihres Kindes: \_\_\_\_\_

Strasse und Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ und Ort: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

E-Mail Adresse: \_\_\_\_\_

Michelle Spörri  
v/o Nivali  
Ringstrasse 21  
8107 Buchs  
[abteilungsleitung@altburg.ch](mailto:abteilungsleitung@altburg.ch)



